

## Der Rieckhof braucht Ihr Geld



### Harburger Kulturzentrum wirbt um Spenden

Der Rieckhof startet eine Spenden-Offensive. „Wir haben 5.000 Flyer gedruckt, die bei den Veranstaltungen an die Besucher verteilt werden“, berichtet Jörn Hansen, Geschäftsführer des Harburger Kulturzentrums. Auf ihnen werben Künstler dafür, den Rieckhof mit einer Spende zu unterstützen. Motto: Mit Harburg im Herzen für den Rieckhof.“ Mit dabei sind unter anderem Wolfgang Trepper, Lotto King Karl, Gunther Gabriel sowie Emmi & Herr Willnowsky.

„Der Wettlauf um Spenden ist in vollem Gange, nicht nur in Harburg, sondern in ganz Hamburg“, so Hansen. Gerade erst hatte die KulturWerkstatt Harburg um Unterstützung gebeten. Im Rieckhof wird bei Veranstaltungen eine große Spendenbox aufgestellt. Jörn Hansen: „8.000 Euro müssen in diesem Jahr durch Spenden zusammenkommen, sonst sieht’s schlecht aus.“

Zur Erinnerung: Auf Initiative der SPD wurden dem Harburger Kulturzentrum für dieses Jahr 35.280 Euro gestrichen. Das Geld war für offene Kinder- und Jugendarbeit gedacht. Da die Zuschüsse seit 1987 (!) nicht erhöht worden sind, steckt der Rieckhof in heftigen finanziellen Nöten. Zudem hat der Bezirk als Vermieter dem Rieckhof Verpflichtungen zu Modernisierungen aufs Auge gedrückt, für die normaler der Vermieter zuständig ist.